

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Herausgeber: F. Pieth
Band: - (1920)
Heft: 8

Artikel: Chronik für den Monat Juli
Autor: Pieth, F.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-396188>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bei der städtischen Wahl und Abstimmung wurde Ratsherr Ottinger in den Kleinen Stadtrat gewählt und das revidierte Krankenversicherungsgesetz angenommen.

28. Der Handwerker- und Gewerbeverein Chur hält seine Generalversammlung ab.

Vom 24.—27. Juni tagte in St. Antönien die Evangelisch-rätische Synode. Sie besprach den Entwurf zu einer neuen Kirchenverfassung, wobei die Frage einer Laiensynode einer regen Diskussion rief, erledigte verschiedene geschäftliche Traktanden und nahm die vier Kandidaten Alphons Badrutt, Georg Felix, Alfred Hübscher und Reinhard Jecklin in die Synode auf. Am Volksabend referierte Landammann Fopp über „Sozialpolitik, Sozialdemokratie und Landwirtschaft“, in der Pastorkonferenz Pfarrer T. Semadeni in Celerina über „Die Entwicklungslehre und ihre Bedeutung für den Glauben“. Korreferent war Pfarrer Tobler in Castiel.

Die Erziehungsanstalt Foral veröffentlicht einen Bericht über ihre Tätigkeit vom Mai 1918 bis Mai 1920.

Heute und morgen Abend Schlußprüfungen der Orchesterschule Chur.

29. An Stelle des verstorbenen Canonicus Rüttimann von Vals ernannte der Bischof von Chur auf Vorschlag des Domkapitels Herrn Pfarrer Gaudenz Engler zum nichtresidierenden Domherrn.

Die A.-G. Bündner Kraftwerke hält ihre Generalversammlung ab.

Die Regierung erhielt von einem Wohltäter 5000 Fr. zur Vornahme verschiedener Bauarbeiten im kantonalen Frauenspital Fontana.

30. An der juristischen Fakultät der Universität Bern hat Herr Andreas Georg Pozzi das Doktorexamen bestanden mit einer Dissertation betreffend die Rechtsgeschichte des Puschlavs bis zum Anfang des 16. Jahrhunderts, mit besonderer Berücksichtigung der Landolfischen Statuten.

Chronik für den Monat Juli.

F. Pieth.

1. Die eidg. Notstandsunterstützung wird laut Regierungsbeschluß für den Kanton Graubünden vom 1. Juli an eingestellt.

Mit heute beginnt in Chur ein Sommerorchester, das für die Monate Juli und August engagiert worden ist, seine Tätigkeit.

In Klosters starb im Alter von 80 Jahren Hans Hartmann gewesener Eichmeister des Bezirkes Oberlandquart. Nachruf im „Rätier“ Nr. 152.

Die Misoxerbahn gibt den Jahresbericht pro 1919 heraus.

2. Der Verwaltungsratsausschuß der Elektrizitätsgesellschaft „Rätische Werke“ wählte Herr Ingenieur Gustav Lorenz zum Direktor.

In Chur starb Lehrer Sebastian Hunger, der lange Jahre an der Stadtschule wirkte. Nachruf im „Rätier“ Nr. 154.

Die Schweizerische akademische Turnerschaft feiert in Chur ihr Zentralfest.

3. Der Stenographenklub des kaufmännischen Vereins Chur hielt seine Generalversammlung ab.

4. In Ems fand der kantonale Schwingertag statt.

In Filisur tagte eine Delegiertenversammlung der bündnerischen Sektionen des S. A. C. mit dem Vorstand des bündnerischen Führerverbandes zur Neuregelung der Führertaxen pro 1920.

Die Regierung erhöhte das Schulgeld für die Kantonschüler. Bündner und im Kanton niedergelassene Schweizer anderer Kantone bezahlen 40 Fr., Schweizer, deren Eltern nicht im Kanton niedergelassen sind, 80 Fr., Ausländer, deren Eltern in der Schweiz niedergelassen sind, 100 Fr., Ausländer, deren Eltern im Ausland sind, 200 Fr.

Der Kantonalverband der bündnerischen Krankenkassen hielt in Thusis seine ordentliche Delegiertenversammlung ab. Der Verband zählt z. Z. 40 Sektionen mit rund 58 000 Mitgliedern.

Der 8. Schützenbezirk, bestehend aus dem Bezirk Vorderrhein, hielt in Danis-Tavanasa das Bezirkssektionswettschießen ab.

In Valendas fand ein Feuerwehrtag des Kreises Ilanz und in Davos-Platz ein Kreisfeuerwehrtag für die Feuerwehren von Davos-Platz und -Dorf statt.

In Ilanz tagt die Generalversammlung des Bündner Oberländer Verkehrsvereins.

5. Die evangel. Lehranstalt Schiers hat das neue Schuljahr mit 186 internen und 50 externen Schülern begonnen. Das Anstaltsgebäude ist in einem großen Um- und Neubau begriffen.

In Ilanz tagte eine Konferenz von Geistlichen und Laien zur Besprechung der Frage eines Oberländer Katholikentages. Eine Kommission erhielt Auftrag, die Organisation desselben an die Hand zu nehmen.

In Serneus-Mezzaselva schlug der Blitz in das Haus des Andr. Rupp und richtete bedeutenden Schaden an. Die Bewohner kamen wie durch ein Wunder mit dem Leben davon. In Davos-Platz schlug der Blitz in die Spitze des Kirchturms.

6. Herr P. Meinen hat seinen Rücktritt aus der Redaktion der „Volkswacht“ erklärt.

7. In Tiefenkastel hielt der katholische Arbeiterverein „Albula“ eine Sitzung ab. Dr. Poltera referierte über das Arbeitsgesetz.

An der Kantonsschule fanden in den letzten Tagen die Patent-, Maturitäts- und Diplomprüfungen statt.

8. In Sent hat sich eine Turnsektion gebildet.

In der Aula der Kantonsschule fand die Entlassung der Kantonsschüler statt. Das Programm enthält u. a. einen Bericht über das abgelaufene Schulgesetz und einen Nekrolog über Herrn Prof. Bridler.

In Chur gaben die beiden Zürcher Künstler Wünschmann und Dammhofer ein Gastspiel.

Im Basistunnel des Hauensteins bei Olten ist der 38jährige Joh. Bapt. Berther, der dort mit drei andern Disentisern arbeitete, durch den Stoß einer einfahrenden Lokomotive erdrückt worden. „Tag-

9. Im Töchterinstitut Constantineum in Chur fand die Schlußfeier des Schuljahres 1919/20 statt.

Alt Bundesrat Dr. F. Calonder wurde in den Aufsichtsrat der schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich, dem er früher schon angehört hat, gewählt.
blatt“ Nr. 165.

Anfangs Juli wurde eine neue Telephonleitung Thusis-Tiefenkastel dem Betrieb übergeben.

10. Die Musikgesellschaft Davos unternahm eine Konzertreise über den Strela nach Arosa.

In Igis ist ein Bauernverein gegründet worden.

In Chur fand eine Versammlung des Verkehrspersonals statt, zum Zwecke der Gründung einer Platzunion, die das gesamte Personal von Eisenbahn, Post, Telegraph und Zoll zu einer straffen Organisation zusammenfassen sollte.

In Grono läßt die Aluminiumgesellschaft Neuhausen Sondierungsarbeiten ausführen, in der Absicht, dort an der Calancasca ein Kraftwerk zu errichten.

In Rem haben die beiden katholischen Bündner Theologen J. Tuena aus Puschlav und B. Simeon von Chur ihre akademischen Studien mit dem Doktor theol. abgeschlossen.

11. Der Bündnerische Gewerbeverband hielt in Samaden seine Delegiertenversammlung ab. Großrat Dorta referierte über genossenschaftliche Kreditbeschaffung als Maßnahme zielbewußter Mittelstandspolitik.

In Davos starb Caspar Aebli, der viele Jahre im Dienste der Rhätischen Bahn gestanden hat. Nachrufe im „Rätier“ Nr. 161, 165.

In Chur starb Schneidermeister Wilhelm Linder, ein bekannter und tüchtiger Geschäftsmann. Nachruf im „Rätier“ Nr. 161.

Die Bürgergemeinde Chur hat 12 Bewerber ins Bürgerrecht aufgenommen.

In Disentis wurde unter starker Beteiligung aus dem ganzen Oberland das alte kirchliche Landesfest, das Placidusfest gefeiert.

In Ponte-Campovasto hat der neue Geistliche, Herr Pfarrer Alphons Badrutt, seine Antrittspredigt gehalten.

Redaktor Dr. B. Delnon tritt von der Redaktion des freisinnigen „Volksfreund“ in Flawil zurück.

Bei reger Beteiligung wurde die renovierte alte Aelahütte, die 1897 von der Sektion Rätia erstellt und 1908 an die Sektion Davos übergegangen war, eingeweiht.

Die Schützengesellschaft Sils-Fürstenua veranstaltete ein Preiswettschießen mit Gruppenwettkampf, und der 10. Schützenbezirk in Promontogno ein Bezirkswettschießen auf dem historischen Platze „Alle mura della Porta“, wo 1905 der „Wilhelm Tell“ aufgeführt wurde.

12. Am 10. und 11. Juli hielt die Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte in Chur ihre 12. Hauptversammlung ab. Vorträge wurden gehalten von Staatsarchivar Dr. F. Jecklin über die Bronzefunde in den rätschen Alpen und von Präsident G. Giovanoli über Prähistorisches aus dem Bergell, insbesondere über Schalensteine und ein Steingrab, die dort gefunden wurden. Ferner sprachen Dr. P. Vouga von Neuenburg und Dr. Bächler von St. Gallen.

Der Kleine Stadtrat von Chur hat eine neue Departementsverteilung vorgenommen.

Die Klosterschule in Disentis wurde am 12. Juli geschlossen.

In der Bündner Presse spielt sich zurzeit eine heftige Polemik ab wegen der Honorarverhältnisse bei den Bündner Kraftwerken.

13. Der Kurverein St. Moritz wählte als neuen Präsidenten Herrn Polizeikommissär Philipp Mark, der Verkehrsverein Bündner Oberland Herrn Kreispräsident Capaul von Lumbrein.

Der Stadtschulrat von Chur konstituierte sich neu und erledigte bei dieser Gelegenheit auch die Rektoratsfrage. Herr Pfarrer Walser, der als Rektor vor längerer Zeit demissioniert hatte, wurde zum Präsidenten des Schulrates gewählt. An die Stelle des Rektors treten vorläufig probeweise zwei Hausvorstände, die mit dem Schulratspräsidenten zusammen die Schulleitung übernehmen. Für die Schulhäuser am Graben wurde Herr Zinsli als Vorstand bestätigt und für das Quaderschulhaus Herr Sekundarlehrer Joh. Hännly als Hausvorstand gewählt.

15. Von heute an fährt das Postauto bis auf den Splügenpaß, nachdem einige Straßenkehren erweitert worden sind.

Im Bezirk Moesa besteht seit kürzerer Zeit ein Frauenverein, der schon eine Reihe wertvoller Kurse durchgeführt und Vorträge veranstaltet hat.

In Schiers hat sich ein Damenturnverein gebildet.

Herr Ingenieur Oscar Corradini von Sent wurde vom Bundesrat zum Honorarkonsul in Livorno ernannt.

Kollaudation der Kolmationsanlage auf der Rheinau bei Thusis. In einigen Tagen kann das Nollawasser zur Anschlemmung eingeleitet werden. Die Anschlemmung wird ungefähr sieben Jahre dauern und damit zehn Hektaren Kulturland gewonnen.

Heute veranstalteten in Chur neun Klassengenossen, die vor 20 Jahren an der Kantonsschule ihre Gynasialmaturität gemacht hatten, eine Erinnerungsfeier.

17. An der eidgen. technischen Hochschule haben die Herren Leo Hunger und Hermann Könz die Diplomprüfung als Bauingenieur bestanden.

18. Am Abend um 1/28 Uhr brach im Vorderrheintal ein orkanartiges Gewitter von seltener Heftigkeit los und richtete in Disentis, Somvix und Truns besonders an den Dächern großen Schaden an.

Generalversammlung des katholischen Arbeitervereins von Davos; sie beschloß 1000 Franken zur Unterstützung der „Rhätischen Volkszeitung“ aufzubringen.

Der regelmäßige Motorbootverkehr auf den Ober-Engadiner Seen von Campfer und Silvaplana bis Sils und Maloja hat begonnen.

Gestern und heute fand in Davos die Generalversammlung des schweizer. Arbeitgeberverbandes für das Schneidergewerbe statt.

Im Gemeindesaal in Schuls wurde die Kunstausstellung der Engadiner Künstler (Societä artistica Engiadina) eröffnet.

An die Stadtschule Chur ist Herr Lehrer L. Philipp als erster katholischer Lehrer nach 19jähriger Tätigkeit an der Hofschule gewählt worden.

19. Ihr 25jähriges Jubiläum feierten jüngst Herr Pfarrer Thomas Berther in Medels-Platta, der neben seinen geistlichen Funktionen auch sozial, volkswirtschaftlich und literarisch tätig ist, und Herr Pfarrer De Florin von Disentis.

In Rabiis ereignete sich ein Rufe-Unglück. Eine Rufe, die sich auf der Alp Glivers-dado gelöst hatte als Folge des heftigen Gewitters vom 18. Juli, wälzte sich das Val Cagori hinab dem Dorfe zu. Ein Gebäude wurde vollständig zerstört und vier andere stark beschädigt. Der angerichtete ungedeckte Schaden wird auf über 150 000 Fr. geschätzt.

In Maienfeld geriet Wuhrmeister Rehli in die schlammigen Fluten der Pardellrufe, die zwischen dem Städtchen und Jenins herunterkommt. Er konnte denselben zwar entrissen werden, verschied aber wenige Stunden nach dem Unglück.

An der theol. Fakultät der Universität Freiburg hat der Bündner Johann Tschuor von Ruis das Baccalaureatexamen bestanden.

20. Bürgergemeinde und politische Gemeinde Sils i. E. haben die Konzession für das Silserseewerk an das Konsortium Meulisalis ratifiziert.

In Maienfeld erschienen die beiden Bündner Flieger E. Mooser, Sohn des Herrn Schlossermeister Mooser von Maienfeld, und Oberlt. Bärtsch von Furna mit ihren Flugzeugen und landeten auf dem „Roßriet“, wo bald über hundert Personen aus den benachbarten Gemeinden sich einfanden, um die interessanten Maschinen zu sehen. Auch die Heimkühe schauten verwundert drein, während sich die Pferde auf und davon machten.

21. In Münster i. M. starb Bezirksgerichtspräsident Florin Pitsch. Nachruf im „Tagblatt“ Nr. 168.

Die philosophische Fakultät der Universität Zürich verlieh Herrn Thomas Roffler aus Grüşch die Doktorwürde.

22. Herr Johann Darms von Fellers, Sohn des Herrn Schulinspektor Darms, hat an der Universität Freiburg das Lizenziat der Rechte bestanden.

Die Berichte über den Ertrag der Heuernte und den Stand der Alpen lauten aus allen Teilen des Kantons günstig.

In Solis wurde Tierarzt Rudolf Gregori, wohnhaft in Thusis, tot aufgefunden. Nachruf „Rätier“ Nr. 173.

Der Bundesrat wählte Herrn Prof. Dr. F. Pieth an Stelle des Herrn Prof. Dr. Dierauer sel. zum Mitglied der schweizerischen Bibliothekkommission.

23. Im Hotel Saratz in Pontresina findet ein Wohltätigkeitskonzert zugunsten der notleidenden Auslandschweizerkinder statt mit den Solistinnen Frl. Paula Meier und Frl. Ida Zürcher.

In den Zeitungen erscheint der offizielle Bericht der Kommission, die die Honoraraffäre der Bündner Kraftwerke zu untersuchen hatte.

Am Kollegium in Schwyz studierten im abgelaufenen Schuljahr 68 Bündner.

In Valzeina starb Kreisrichter Andreas Heinz. Nachruf im „Rätier“ Nr. 171.

24. Das Kreisspital in Samaden befindet sich in bedrängten finanziellen Verhältnissen, so daß in der letzten Sitzung des Kreisrates von einer Schließung des neuen Spitals gesprochen wurde.

25. In Schuls hielt Herr Dr. C. Poltera ein Vortrag, mit dem Zweck, eine katholische Arbeiterorganisation für das Unterengadin ins Leben zu rufen.

In Davos findet das erste Radfahrerfest des bündnerischen Radfahrerbundes statt.

In Thusis tagt eine Präsidentenversammlung des kantonalen Patentjägersvereins zur Besprechung der Jagdpatenttaxenerhöhung und zur Reorganisation der Jagdaufsicht.

Die Straße nach Trans wurde kollaudiert und dem Verkehr übergeben.

In Savognino versammelt sich die Gesellschaft bündnerischer Tierärzte zur Besprechung des Entwurfes für die kantonalen Ausführungsbestimmungen zum neuen schweizerischen Viehseuchengesetz.

In Ingenbohl hat Frl. Carolina v. Toggenburg das Lehrenexamen bestanden.

Samaden und Bevers wählten als Nachfolger des Herrn Pfarrer Michel Herrn Pfarrer Otto Clavuot.

In Chur starb Oberst P. v. Cleric, der als Mitglied verschiedener Verwaltungs- und Gerichtsbehörden, wie auch als Militär im Dienste der Öffentlichkeit treu und hingebend tätig war. Nachruf im „Rätier“ Nr. 174.

Arosa hat eine neue Badeanstalt erhalten, die durch ein großes Schwimmfest feierlich eröffnet wurde.

In Trins, Schuls-Tarasp und Cavaglia bei Puschlav wurden Volksfeste abgehalten.

In Samaden tagte die Delegiertenversammlung des II. Schützenbezirkes.

27. In Plankis bei Chur ist infolge anhaltenden Regens die Rufe ausgetreten und unterlegte Boden der Bürgergemeinde Chur und eine anstoßende Wiese der Anstalt Plankis. Auch eine am Westrand des Dorfes Luzein niedergehende Rufe bedeckte Wiesen und unterbrach den Verkehr auf der Straße Luzein-St. Antönien.

28. Herr Dr. A. Fonio von Sils i. E., Spitalarzt in Langnau, ist zum Privatdozenten an der Berner Universität ernannt worden.

Herr B. Gisep von Schleins in Chur hat an der Universität Zürich das Staatsexamen als Veterinär bestanden.

Alt Bundesrat Dr. Felix Calonder ist vom Universitätssenat und vom Staatsrat von Genf zum Ehrendoktor ernannt worden.

Auf der Alp Castera bei Soazza verunglückte die 40 jährige Lehrerin Olimpia Paro. „N. Bd. Ztg.“ Nr. 179.

29. Die Maul- und Klauenseuche ist in der Alp Partnun in St. Antönien ausgebrochen.

Vertreter der Regierung und ein Hilfskomitee veröffentlichen einen Aufruf zugunsten der Rufebeschädigten in Rabius.

30. Herr Gottfried Braun, Sohn des Herrn Architekt Braun, hat an der eidgen. technischen Hochschule in Zürich das Diplomexamen als Architekt bestanden.

Aus verschiedenen Kurorten kommen in der letzten Zeit Nachrichten über eine erfreuliche Zunahme des Fremdenverkehrs.

Die Kurdirektion Pontresina hat einen photographischen Wettbewerb für Amateure ausgeschrieben.

31. Im Schloßhotel Enderlin in Pontresina findet ein Gastspiel der Tanzkünstlerin Lucy Kieselhausen statt.

In Thusis starb im Alter von 71 Jahren Herr Simon Schreiber, früher Hotelbesitzer und Postpferdehalter.

Das Polizeiamt Chur richtet für den Sommer wieder eine Pilzkontrolle ein.

mit der Bitte an die Bevölkerung wendet, durch freiwillige Beiträge diesen Plan zu unterstützen.

An der Eidg. Techn. Hochschule in Zürich hat C. Casanova, von Lumbrein, das Diplom als Elektroingenieur und Anton Bieler, von Bonaduz, dasjenige als Ingenieur-Chemiker erworben.

27. Die Obstbaukommission des Bauernvereins Herrschaft-Fünf Dörfer hat beschlossen, diesen Herbst an geeignetem Ort eine oder mehrere Obstausstellungen mit Marktcharakter zu veranstalten.

In Sedrun errichtet die Kantonbank eine Filiale.

28. Der Kleine Rat ist an die Gemeinden des Kreises Maienfeld gelangt mit der Aufforderung, die Durchführung der Grundbuchvermessung anhand zu nehmen. In gemeinsamer Sitzung sämtlicher Gemeindevorstände, sowie in einer Sitzung des erweiterten Kreisrates kam man zu dem Beschlusse, das Ansuchen der Regierung zurzeit abzulehnen.

Auf Anregung der Kurdirektion in Pontresina soll demnächst ein großer Film über das Engadin aufgenommen werden, der ganz in den Dienst der Propaganda des Engadins gestellt werden wird.

Ein Zeppelin-Luftschiff fuhr heute abend in beträchtlicher Höhe über das Churer Rheintal dem Süden zu.

Im Dorfe Mesocco starb im Alter von 35 Jahren Herr Ulisse Provini, Kassier der elektrischen Bahn Bellinzona-Mesocco. (Nachruf: „Fr. Rätier“ Nr. 207.)

29. In Arosa fand das Feldsektionswettschießen des ersten Schützenbezirkes statt.

In Ilanz wurde eine neue Sektion der „Lia Rumantscha“, die „Rhenania Romontschä“, gegründet.

Der Katholische Volksverein „Surana“ hielt in Furth eine Versammlung ab.

30. In Truns findet unter Leitung von Herrn Pfarrer Berther ein Bienenzüchterkurs statt.

In Schiers starb Witfrau Anna Blumer geb. Ludwig, eine eifrige Wohltäterin. (Nachruf: „N. B. Ztg.“ Nr. 207.)

31. Die Chur-Arosa-Bahn beförderte anlässlich des Feldsektionswettschießens in Arosa 2433 Personen. Es war dies die höchste Frequenz seit Betriebseröffnung.

Die Gesellschaft für die Ausbeutung der Asbestlager in Poschiavo hat liquidieren müssen.

In St. Moritz fand das Sektionswettschießen des XI., in Ilanz das des IX. Schützenbezirkes statt.

In Compadiols brannte ein Doppelwohnhaus mit Ställen und großen Vorräten bis auf den Grund ab.

Berichtigung. In der Juli-Chronik soll es unter dem 19. Juli heißen: Ihr vierzigjähriges Jubiläum feierten die Herren Pfarrer Thomas Berther in Medels-Platta und Joh. Fid. De Florin in Disentis.